



Tierarztpraxis Pattenham
Meta Lahn
Pattenham 7
83376 Truchtlaching

Narkoserisiko und Narkosesicherheit Kaninchen

Für die anstehende Untersuchung bzw. Operation ist bei Ihrem Kaninchen eine Narkose erforderlich. Diese dient dazu, bestimmte Untersuchungen überhaupt durchführen zu können bzw. eine Schmerzausschaltung während eines chirurgischen Eingriffes zu gewährleisten.

Das Narkoserisiko hat sich in den letzten Jahren auch in der Tiermedizin erheblich vermindert. Es gibt mittlerweile spezielle, schonende Narkosemittel und -verfahren, die ein hohes Maß an Sicherheit bieten. Wir verwenden, gut erprobte Narkotika, die auf das jeweilige Tier und den geplanten Eingriff abgestimmt werden. Auch die Narkosetiefe ist damit individuell steuerbar. In der Regel erwachen die Tiere nach der Narkose sanft und lange Nachschlafphasen entfallen.

Für länger dauernde Eingriffe steht, analog zur Humanmedizin, eine Inhalationsnarkose zur Verfügung. Der Einsatz von Narkosegasen reduziert die Belastung des Kreislaufs und verschiedener Organe wie Leber und Niere.

Die Narkosetiefe, die Vitalfunktionen Ihres Tieres, die Temperatur, der Blutdruck sowie Sauerstoff-, Kohlendioxid- und Narkosegaskonzentration werden sorgfältig und kontinuierlich von einer Assistenz überwacht. Auch in der Aufwachphase wird Ihr Kaninchen weiter überwacht.

Generell gilt: die Narkosetiefe wird so gering wie möglich und so tief wie nötig gehalten. Diese Sorgfalt während der Narkose bindet Personal und ist zeitintensiv. Deshalb findet im Vorfeld eine Terminabsprache mit Ihnen statt. Die freigehaltene Zeit ist dabei ausschließlich für die Behandlung Ihres Tieres gedacht und kann nicht kurzfristig neu vergeben werden.

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen bleibt ein gewisses Narkoserisiko bestehen. Durch umfangreiche vorhergehende Untersuchungen und eine gute Überwachung während der gesamten Narkose, inklusive der Aufwachphase, können wir das Risiko so klein wie möglich halten, aber nie auf Null reduzieren!

Der Operationstermin wurde mit Ihnen persönlich vereinbart und wird extra für Ihr Tier freigehalten. Bitte informieren Sie uns mindestens 24 Stunden vorher, wenn Sie den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen können.

Vor der Operation: Wie sieht die optimale Operationsvorbereitung aus?

Ihr Kaninchen sollte, aufgrund seines besonderen Verdauungssystems, vor einer Narkose **nicht ausgenüchtert** werden. Füttern Sie bitte fünf Tage vor dem Narkosetermin **kein schwer verdauliches Futter**, wie z.B. kohllartige, getreide- oder zuckerhaltige Futtermittel. **Am Besten füttern Sie nur Heu und Grünfutter.** Futter auch während der Fahrt im Transportkorb anbieten. Nehmen Sie am Besten **das gewohnte Futter mit in die Praxis. Bringen Sie bitte auch das Partnertier mit** zum Termin. Die Anwesenheit und Fürsorge des Partnertieres ist für die Stressminderung, während des Praxisaufenthaltes sehr wichtig.

Sollten Sie Krankheitsanzeichen, wie zum Beispiel Appetitlosigkeit, Durchfall oder allgemeine Schwäche Ihres Tieres beobachten, teilen Sie uns diese bitte umgehend mit. Auch über bestehende

Tel: + 49 (0) 8667/8798627

Fax: + 49 (0) 8667/8798628

E-Mail: kontakt@tierarzt-pattenham.de



Tierarztpraxis Pattenham
Meta Lahn
Pattenham 7
83376 Truchtlaching

Unverträglichkeiten bzw. Allergien sollten Sie uns informieren. So kann entschieden werden, ob der geplante Eingriff zum Wohle des Tieres verschoben werden muss oder welche Medikamente nicht zum Einsatz kommen dürfen.

Handelt es sich um einen geplanten Eingriff, können im Vorfeld Blutuntersuchungen weiterhelfen, das individuelle Narkoserisiko besser abschätzen zu können. Bitte vereinbaren Sie dazu einen gesonderten Termin.

Unsere Praxis verfügt über ein eigenes Labor, weshalb wir auch vor einer Notoperation noch Blutuntersuchungen durchführen können.

Bekommt Ihr Tier regelmäßig Medikamente, halten Sie bitte Rücksprache, ob diese am Tag der Operation gegeben werden dürfen. Dies gilt auch für homöopathische Mittel und Futterzusätze.

Stress, Unruhe und Hektik sollten am Tag der Operation absolut vermieden werden.

Was passiert am Tag der Operation?

In der Regel werden die Kaninchen vor der Operation bei uns abgegeben. Vor der Narkoseeinleitung wird Ihre Kaninchen während einer kurzen Allgemeinuntersuchung auf Narkosefähigkeit überprüft. Je nach Gemütszustand Ihres Kaninchens kann direkt ein Venenverweilkatheter gelegt werden und die Narkoseeinleitung erfolgt intravenös, oder Ihr Kaninchen bekommt die Narkoseeinleitung zunächst intramuskulär injiziert und wenn die Sedierung wirkt wird ein Venenverweilkatheter gelegt. Dieser ist wichtig, um eine genau und individuell berechnete Dauertropfinfusion zur Stabilisierung des Kreislaufs geben zu können und zum Verabreichen von Schmerzmitteln. In der OP-Vorbereitung finden die Präoxygenierung, das Ausrasieren, Waschen und Desinfizieren des OP-Bereiches statt. Erst danach kommt Ihr Tier in den eigentlichen Operationssaal. Ihr Tier wird während der gesamten Narkosedauer mit Sauerstoff versorgt und mittels steuerbaren Wärmematten und Lampen gewärmt, um die normale Körpertemperatur dauerhaft zu erhalten.

2

Wo wird mein Tier wieder aufwachen?

Nach dem durchgeführten Eingriff kommt Ihr Tier mit seinem Partnertier in eine warme gepolsterte Aufwachbox. Auch hier werden weiterhin die Vitalfunktionen überprüft. Sobald Ihr Kaninchen wieder schlucken kann, wird Futter angeboten. Die Dauer der Nachschlafphase (Zeit bis zum völligen Erwachen) ist individuell. Sie hängt von verschiedenen Faktoren, wie zum Beispiel dem Gesundheitszustand Ihres Tieres zu Beginn der Operation, dem Alter, dem Ernährungszustand aber auch der Leistungsfähigkeit verschiedener Organe wie Leber, Niere und Herz ab. Deshalb können wir im Vorfeld nicht genau kalkulieren, wann Ihr Tier nach der Operation wieder nach Hause darf. Bitte hinterlassen Sie uns deshalb eine Telefonnummer, unter der wir Sie zuverlässig erreichen können bzw. rufen Sie zur vorher vereinbarten Zeit bei uns an.

Wenn Sie Fragen an uns haben, sprechen Sie uns bitte an.

Tel: + 49 (0) 8667/8798627

Fax: + 49 (0) 8667/8798628

E-Mail: kontakt@tierarzt-pattenham.de